



## SANKT LAURENTIUS

Kath. Pfarrei St. Laurentius, Nentershausen  
Pfarrgemeinderat

### **Protokoll der PGR-Sitzung vom 16.09.2024, Bürgerhaus Berod**

Beginn: 19:30 Uhr

anwesend: stimmberechtigt: Silke Ehl, Karin Graf, Eva-Maria Hebgen, Christa Henkes, Werner Kaiser, Andrea Kissel, Christian Malm, Maria Möller, Danica Ortseifen, Pfr. Wolfgang Rösch

nicht stimmberechtigt: Marita Deuster, Katharina Heck, Pera Heller-Höhn, Markus Müller, Eva Pötz, Simone Schumacher, Cäcilia Stanka, Anne Fachinger und  
als Gäste: P. Thomas Puduppulliparamban, Waltraud Malm

entschuldigt: Sandra Eidner-Sistig, Uwe Frink, Thorsten Schneider, Anette Schmitt

#### **TOP 1: Begrüßung und geistliches Wort**

Frau Hebgen begrüßt alle Anwesenden. Frau Ehl spricht das geistliche Wort.

#### **TOP 2: Regularien**

Die Tagesordnung ging allen fristgerecht zu. Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen. TOP 3 wird hinter TOP 4 verschoben.

#### **TOP 4: Vorstellung des Konzepts für die Erstkommunion 2025**

Frau Heck stellt das Konzept für die Erstkommunion vor (siehe Anlage) Die Vorbereitung der Kinder erfolgt in vier Gruppen. Zwei Gruppen werden von Pfr. Rösch und Frau Heck begleitet, zwei Gruppen von Kaplan Dillmann und Frau Eidner-Sistig. Es gibt keine festen Katechetinnen, die Eltern und interessierte Gemeinde-mitglieder sind aber herzlich zur Teilhabe an der Vorbereitung eingeladen und können sich in unterschiedlicher Weise einbringen.

Ziel ist es, dass Beziehungen zwischen den Pastoralen Mitarbeitern und den Kindern entstehen. Die Eltern, die sich einbringen, sollen besser begleitet werden.

Die Kommunionfeiern finden an vier Orten statt: Nentershausen, Meudt, Ruppach-Goldhausen und Hundsangen. Von Ende Januar bis zu den Kommunionfeiern wird es 6 Mitmachgottesdienste auch an anderen Kirchorten geben.

Kontakt gehalten wird über digitale Medien (z.B. einen WhatsApp-Kanal).

Da die Katechetinnen und Kommunionkinder nicht wie in vergangenen Jahren automatisch ein Krippenspiel machen, ergänzt Pfr. Rösch, dass Krippenfeiern in den Kirchorten durchaus erwünscht sind. Die Ortsausschüsse und Interessierte sind gebeten, diese Feiern wo immer möglich durchzuführen.

Das Thema Gottesdienste zu Weihnachten soll in der nächsten PGR-Sitzung aufgegriffen werden.

Frau Hebgen begrüßt an dieser Stelle P. Thomas, der ab 1. September im Wechsel für P. Joshy für ein Jahr in der Pfarrei sein wird. P. Thomas stellt sich vor: er ist 52 Jahre alt, war bereits 7 Jahre in Norddeutschland tätig, promovierte in Amerika und war anschließend in Indien an einer Hochschule tätig. Er hat eine Ausbildung als Yoga-Anleiter.

#### **TOP 4: Gottesdienstordnung**

Eine Arbeitsgruppe hat einen Vorschlag für die neue Gottesdienstordnung erstellt. Diese wurde in den Ortsausschüssen gegengelesen und Änderungswünsche wurden vorgetragen, die so weit möglich Berücksichtigung fanden. (s. Anlage)

Die so neu vorgestellte Ordnung wird einstimmig angenommen (bei einer Enthaltung). Sie tritt zum 1. Advent in Kraft und ist für drei Jahre gültig.

#### **TOP 3: Vorstellung Eva Pötz (Mitarbeiterin für die Öffentlichkeitsarbeit)**

Frau Pötz stellt sich als Verantwortliche für die Öffentlichkeitsarbeit im Pastoralteam vor.

Vom Bistum wird eine Maske für Pfarrei-Homepages erarbeitet, die dann auch von unserer Pfarrei genutzt wird. Bis dahin bittet sie um Hinweise und Anregungen, was auf der jetzigen Homepage fehlt und welche Informationen aus Sicht der Nutzer zur Veröffentlichung sinnvoll sind. Zum Advent soll die Neugestaltung der Homepage vorhanden sein.

Zusätzlich zur Homepage soll ein Pfarrbrief als Zeitschrift erstellt werden, der neben der Gottesdienstordnung auch weitere Informationen enthalten kann (z.B. Jahres-Veranstaltungspläne).

Ferner ist angedacht einen „Newsletter“ zu erstellen, da digitale Informationen von nachkommenden Generationen schon selbstverständlich genutzt werden.

Bis Ende Oktober wird sich das Pastoralteam in der neuen Zusammensetzung auf der Homepage vorstellen.

#### **TOP 6: Bestellung der OKA's und Thema „Wie arbeitet der OKA?“**

Eine Liste der OKA-Mitglieder ging allen PGR-Mitgliedern vorab zu. Änderungen werden eingearbeitet. Die so ergänzte Liste wird vom Pfarrgemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zur Arbeitsweise der verschiedenen Ortskirchenausschüsse gab es Rückmeldungen: sie treffen sich in der Regel ca. alle 2 Monate oder nach Bedarf. Aufgaben und Arbeiten

entlang des Kirchenjahres werden besprochen und verteilt. Die OKA-Sprecher informieren über relevante Infos aus den PGR- und Verwaltungsratssitzungen.

Frau Hebgen hebt die Wichtigkeit der OKA´s und ihrer Arbeit in den Ortskirchen hervor und dankt für allen Einsatz.

### **TOP 7: Klausurtagung (29.11./30.11.) Bildung Vorbereitungsteam**

Von Freitag, 29.11. ab 16:00 Uhr bis Samstag, 30.11. um 16:00 Uhr sind wir eingeladen zum ersten Einkehrtag des PGR in der Abtei Marienstatt.

Für den geistlichen Einstieg am Freitag steht uns Pastoralreferent Matthias Russ, Westerburg zur Verfügung. Am Samstag ist eine konzeptionelle Arbeit geplant, um ein gemeinsames Zielbild zu finden: „Wie stelle ich mir die Pfarrgemeinde in 5 Jahren vor“. Begleiten wird diesen Tag Pastoralreferentin Jutta Fechtig-Weinert, Frankfurt.

Frau Hebgen bittet um *Rückmeldungen*, wenn jemand aus dem PGR bei der Vorbereitung mitwirken möchte.

### **TOP 8: Verschiedenes**

Werner Kaiser berichtet vom Gottesdienst und dem Zusammensein anlässlich des *5-jährigen Jubiläums der Seligsprechung von P. Henkes* in Ruppach-Goldhausen. Es sei ein gutes Miteinander von Kirchengemeinde und Ortsgemeinde gewesen.

Frau Hebgen weist auf den Aushang für die *Frauenpredigtwoche* im Bistum Limburg vom 21.-29.09.2024 hin. (s.Anlage)

Frau Heck berichtet von dem *Messdienertreffen am 07.09.24* in Ruppach-Goldhausen, an dem 16-17 Kinder aus unterschiedlichen Ortskirchen teilgenommen haben und das für alle Beteiligte ein besonderes Erlebnis war.

Die *Opa-Oma-Familienwallfahrt* am 08.09. von Girod nach Großholbach sei zahlenmäßig ausbaufähig gewesen, erfreulich aber auch hier, dass die Teilnehmenden aus verschiedenen Ortskirchen kamen.

Pfr. Rösch berichtet, dass am 05.10.2024 von Nentershausen aus um 6.00 Uhr die *Bornhofen-Wallfahrt* starten wird. Der Abschlussgottesdienst ist abends um 18:30 Uhr in Bornhofen. Anmeldungen sind zur Organisation der Rückfahrt mit dem Bus erbeten.

In Görgeshausen wird am 13.10.24 um 9:00 Uhr ein Erntedankgottesdienst gefeiert. Es ist der *letzte Gottesdienst* in dieser Kirche, die zu einem späteren Zeitpunkt an die Ortsgemeindeveräußert wird. So soll sie unter neuer Trägerschaft für die Dorfgemeinschaft da sein.

Frau Hebgen weist auf einen „*Letzte Hilfe-Kurs*“ hin, der in Meudt stattfinden wird.

Der PGR-Vorstand wurde gebeten, bei Sitzungsvorbereitung darauf zu achten, dass diese nicht zu lange dauern. Es wird die Vereinbarung getroffen, dass *Sitzungen in der Regel um 21:30 Uhr beendet* sein sollten.

Die *nächste PGR-Sitzung* ist am 05.11.2024 in Meudt.

Ende der Sitzung: 21.05 Uhr

Christa Henkes, Protokollantin